

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =  
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della  
Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 122 (1942)

**Vereinsnachrichten:** Schweizerische Zoologische Gesellschaft

**Autor:** Kälin, J.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

sitzung ab. Bei dieser Gelegenheit wurden im ganzen 15 wissenschaftliche Themen behandelt und nach Schluss der Tagung noch eine gutbesuchte Exkursion nach dem Hofstetter Köpfl am Blauen durchgeführt.

Die Haupttätigkeit unserer Gesellschaft neben den Jahresversammlungen stellt jeweilen die Herausgabe der « Berichte » dar, die für die schweizerischen Botaniker je länger je mehr Hauptpublikationsorgan für ihre wissenschaftlichen Untersuchungen geworden sind, besonders seitdem das Ausland für uns zum guten Teil unzugänglich wurde. Diese Publikation verursacht aber der Gesellschaft unverhältnismässig hohe Kosten, die trotz der kürzlich erfolgten Erhöhung der Mitgliederbeiträge nicht ganz gedeckt werden können. Auch die Bundessubvention, so hochwillkommen sie uns ist, genügt da noch nicht. Mit Jahresbeginn sahen wir uns vor einem Defizit von rund Fr. 1800.—, das nun, auf Ende des Berichtsjahres, noch um rund Fr. 1000.— gestiegen ist. So ist es begreiflich, dass der Vorstand mit einiger Besorgnis auf die gegenwärtige finanzielle Situation blickt, die trotz vermehrter Propaganda und äusserster Sparsamkeit nur durch einschneidende Massnahmen (ganz erhebliche Einschränkung der « Berichte » zum Schaden der schweizerischen Botaniker und der Wissenschaft selber) oder dann durch neue Einnahmequellen (woher?) behoben werden kann.

*Zahl der Mitglieder auf Ende 1941*: 5 Ehrenmitglieder, 270 ordentliche und 9 Kollektivmitglieder in der Schweiz, 40 ordentliche Mitglieder im Ausland; 5 Todesfälle, 8 Austritte, 21 Eintritte.

Bern, den 13. Januar 1942.

Der Präsident: Prof. W. Rytz.

### 3. Schweizerische Zoologische Gesellschaft

(Gegründet 1894)

*Vorstand*: Prof. Dr. J. Kälin, Präsident; Dr. O. Büchi, Vizepräsident; Dr. H. Güntert, Sekretär; Dr. R. de Lessert, Quästor und Generalsekretär.

*Mitgliederzahl* am 31. Dezember 1941: 162.

*Wissenschaftliche Tätigkeit*: Am 5. und 6. April fand in Bern die jährliche Generalversammlung statt unter dem Vorsitz von Prof. Dr. F. E. Lehmann. Die Herren Prof. Dr. R. Geigy, Basel, und Prof. Dr. E. Hadorn, Zürich, hielten je ein Diskussionsreferat zum Thema « Aktuelle Fragen der tierischen Metamorphose ». Ausserdem wurden 11 kürzere wissenschaftliche Mitteilungen und 3 Demonstrationen gegeben. Sämtliche Referate sind in teilweise gekürzter Form im Heft Nr. 3 des 48. Bandes der « Revue suisse de zoologie » publiziert worden (Seite 483—568).

Anlässlich der Tagung der S. N. G. in Basel fand am 7. September 1941 eine zweite Sitzung statt. Dasselbst wurden 9 Referate gehalten, von denen die meisten auszugsweise in den « Verhandlungen » der S. N. G. vom Jahre 1941 zur Veröffentlichung gelangen.

*Publikationsorgan*: Von der « Revue suisse de zoologie » erschien im Berichtsjahr der 48. Band. Er umfasst in 895 Seiten 23 Arbeiten mit

11 Tafeln, 449 Textabbildungen, 31 Tabellen im Text und 1 Karte. Die Zeitschrift bringt die Vielseitigkeit der zoologischen Forschung in der Schweiz sowie ihre eidgenössisch-kulturelle und internationale Bedeutung zum Ausdruck. Die Bundessubvention von Fr. 2500.— sowie ein Aktivsaldo von Fr. 600.— wurden der « Revue suisse de zoologie » zur Deckung ihres Defizites überwiesen. Der Präsident: *J. Kälin*.

#### **4. Schweizerische Chemische Gesellschaft**

(Gegründet am 6. August 1901)

Auch das Geschäftsjahr 1941 verlief trotz der Zeitereignisse normal. Die Einschränkung des Verkehrs mit dem Ausland und der Wegfall internationaler Kongresse bewirkte einen besonders guten Besuch unserer Sitzungen. Es fanden im Berichtsjahr, wie üblich, zwei Sitzungen statt: die Winterversammlung am 2. März in Neuchâtel, die Sommerversammlung im Rahmen der 121. Jahresversammlung der S. N. G. in Basel vom 6.—8. September.

Die Zunahme unserer Mitglieder betrug im ganzen 25. Danach setzt sich auf 31. Dezember 1941 unser Mitgliederbestand zusammen aus: 5 Ehrenmitgliedern, 1163 ordentlichen Mitgliedern, 223 ausserordentlichen Mitgliedern, zusammen 1391.

Im Juli konnten wir unserm Ehrenmitglied, Prof. Dr. M. Bodenstein, Berlin, zum 70. Geburtstag gratulieren. Am 13. Dezember feierte unser Schatzmeister, Herr Dr. G. Engi, seinen 60. Geburtstag. Der Präsident hat ihm die Glückwünsche der Gesellschaft übermittelt. Ausserdem wurde ihm durch Herrn Prof. Fichter persönlich das Fasciculus Extraordinarius der Helvetica Chimica Acta als Festband überreicht.

An der Winterversammlung in Neuchâtel hielt Prof. Dr. P. Karrer einen zusammenfassenden Vortrag über « Neuere Ergebnisse über Ergänzungsstoffe der Nahrung », dem 11 weitere wissenschaftliche Mitteilungen aus dem Kreise der Mitglieder folgten. — Herrn Priv.-Doz. Dr. Pl. A. Plattner, Zürich, wurden der Werner-Preis und die Werner-Plakette verliehen.

Der Band 1941 der « Helvetica Chimica Acta » hat mit einem Umfang von insgesamt 1948 Seiten (1540 plus 408 Seiten des fasc. extraord.) ein Maximum erreicht und hat gegenüber dem Vorjahr um 376 Seiten zugenommen.

Basel, Ende Februar 1942.

Für den Vorstand, der Präsident: *P. Ruggli*.

#### **5. Schweizerische Physikalische Gesellschaft**

(Gegründet 1908)

*Vorstand pro 1941*: Präsident: Prof. Dr. J. Weigle; Vizepräsident: Prof. Dr. H. König; Sekretär: Prof. Dr. E. Miescher; Vertreter der Redaktionskommission der « Helv. Phys. Acta »: Prof. Dr. P. Gruner.